

Die Redaktion [...]

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Der Filmberater**

Band (Jahr): **7 (1947)**

Heft 20

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



DER FILMBERATER

Organ der Filmkommission des Schweizerischen katholischen Volksvereins
 Redaktion: Dr. Ch. Reinert, Auf der Mauer 13, Zürich (Telephon 28 54 54-
 Administration; Generalsekretariat des Schweizerischen katholischen Volks-
 vereins (Abt. Film), Luzern, St. Karliquai 12, Tel. 2 69 12 · Postcheck VII 7495
 Abonnements-Preis halbjährlich Fr. 4.25 · Nachdruck, wenn nichts anderes ver-
 merkt, mit genauer Quellenangabe gestattet

20 Dez. 1947 7. Jahrg.

Inhalt	Zum Jahreswechsel	89
	Kriterien einer sachlichen Filmbewertung (4. Fortsetzung)	90
	Inhaltsverzeichnis des 7. Jahrganges	92
	Im Jahre 1947 besprochene Filme	93
	Kurzbesprechungen	99

Die Redaktion *wünscht allen ihren treuen Mitarbeitern,
 sowie den Freunden und Abonnenten
 des Filmberaters
 ein gesegnetes, glückliches neues Jahr*

Mit dieser Nummer dürfen wir mit innigem Dank gegenüber allen jenen, die uns tatkräftig halfen, die oft dornenvolle Aufgabe zu erfüllen, den siebenten Jahrgang des Filmberaters abschliessen. Wir zählen auch für die Zukunft auf die unbedingte Treue und tatkräftige Mithilfe all unserer lieben Abonnenten, Freunde und Gönner. Jedes Stehenbleiben würde in unserer Arbeit gleichbedeutend sein mit Rückstand. Grosse Aufgaben stehen uns bevor. Helfen Sie uns, sie zu bewältigen durch Ihre moralische und materielle Unterstützung sowie besonders auch dadurch, dass Sie für den Filmberater werben, ihn empfehlen und uns Adressen von Personen melden, denen wir mit einiger Hoffnung auf Erfolg Probenummern schicken könnten. Gaben zu Gunsten der katholischen so wichtigen Filmarbeit können einbezahlt werden auf Postcheck-Konto: Filmkommission des Schweizerischen katholischen Volksvereins, Olten, Nr. Vb 194.

Die nächste Nummer erscheint als erste des achten Jahrganges mit Januar 1948.

Die Redaktion.